

Jahresbericht Kreisfeuerwehr Celle für das Jahr 2019

Dank für die Einladung / Gratulation gewählte Funktionsträger/Beförderte/Geehrte

Ich möchte die Gelegenheit für einen **kurzen Rückblick** und einen **kurzen Ausblick** aus Sicht der Kreisfeuerwehr nutzen.

Einsätze (stand 30.11.2019):

	2019	2018	2017	2016
Gesamt	1223 (+3,2%)	1185	1146	930
Brandeinsätze	487 (-6,3%)	520	336	340
TH	533 (+13,4%)	470	628	410
Sonstige	203 (+4,1%)	195	185	180

zzgl. 23 (4) First Responder Einsätze und 38 (15) Alarmübungen = Gesamt 1246

Damit haben wir **2019 die hohen Einsatzzahlen von 2017/2018 erneut übertreffen** und das **hohe Niveau erneut bestätigt**. Bei den **Hilfeleistungseinsätzen** sind natürlich auch wieder viele Einsätze aufgrund extremer Sturm- oder Unwetterlagen enthalten, allerdings hatten wir leider auch wieder 35 Einsätze mit eingeklemmten Personen denen zum Teil heftigste Unfälle vorausgingen.

Auch bei den **Brandeinsätzen** haben wir **fast wieder das Niveau von 2018** erreicht. Bei den Gebäudebränden gab es auch dieses Jahr leider wieder einige Einsätze bei denen bereits beim Eintreffen der Feuerwehr die Flammen aus dem Dach schlugen und die **betroffenen Gebäude nicht mehr zu retten** waren, z. B. die **Recyclinghalle in Hambühren** und der **Aldi Markt in Celle**.

Trotz der **Trockenheit** ist es zum Glück wieder überwiegend bei kleineren **Wald und Flächenbränden** geblieben. Man sollte sich aber **nicht zu sehr auf sein Glück verlassen**, daher müssen wir unverändert auf die erforderliche **Waldbrandvorsorge** hinwirken. Wir brauchen keine Löschflugzeuge, auch wenn der ein oder andere Löschhubschrauber manchmal hilfreich wäre, **wir brauchen** zu allererst die Erhaltung unseres **engmaschigen Netzes an Wasserentnahmestellen** in den ausgedehnten Waldgebieten, sowie ausreichend **geländegängige Tanklöschfahrzeuge**.

Bei einem Wald- und Flächenbrand in Aschenberg haben wir **Erstmalig einen Zug der Kreisfeuerwehrebereitschaft innerhalb des Landkreises eingesetzt**. Der Einsatz eines **Wassertransportzuges inklusiver der erforderlichen Führungsstruktur** hat sich als **Zweckmäßig** erwiesen und **gut funktioniert**. Es hat gezeigt, dass **Züge der Kreisbereitschaft ein sehr gutes taktisches Einsatzmittel innerhalb des Landkreises** darstellen.

Mit den **ELW's** aus Celle, Bergen und Langlingen haben wir im Oktober eine **Führungsübung** zusammen mit dem ELW 2 des Landkreis Oder-Spree in **Fürstentwalle** durchgeführt.

Personal:

- Kinder- und Jugendarbeit

Die **Kinder- und Jugendarbeit** in den Feuerwehren im LK Celle **ist gut aufgestellt!**

Neben vielen anderen Aktivitäten fand **2019** wieder ein **Kreiszeltlager**, dieses Mal **in Wietzendorf**, statt. Den JF aus dem LK Celle wurde ein **spannendes und abwechslungsreiches Programm** geboten.

Mein **Dank** gilt **allen Jugend- und Kinderfeuerwehrwarten**, sowie den **Be- treuern** und ihren **Unterstützern** für die geleistete Arbeit.

- Stadt- /Gemeinde-/ Ortsfeuerwehren

12 Stadt- und Gemeindefeuerwehren.

	2019		2018		2017		2016		2015	
OFW	74 (1)	3242 (339)	74 (1)	3189 (318)	74 (1)	3144 (279)	74 (1)	3092 (258)	74 (1)	3051 (265)
WF	2	75 (1)	2	75 (1)	2	77 (2)	2	78 (2)	2	70 (2)
JF	43	713 (181)	43 (+1)	707 (181)	42	683 (180)	42	665 (168)	42	723 (180)
KF	12 (+1)	247 (80)	11	214 (67)	11 (+1)	209 (60)	10	178 (56)	10	188 (65)
MZ / SpZ	9	238 (115) 42 EA	9	215 (95) 39 EA	10	229 (99) 53 EA	11	249 (105) 53 EA	11	250 (112) 60 EA

Rot-- zum Vorjahr; **Grün**=+ zum Vorjahr; **In Klammern**=weibl. Mitglieder; EA=auch Einsatzabteilung

- Ausbildung:

2019 wurden im Landkreis Celle wieder Kameraden im Rahmen der Truppmann 1 Ausbildung auf den Einsatzdienst in der Feuerwehr vorbereitet.

	2019	2018	2017	2016	2015
TM 1 / TM 2	120	132	152	124	126 / 38

Lehrgänge der Kreisausbildung 2019

	2019	2018	2017	2016	2015
Maschinist	42	44	46	39	40
AGT	80	72	78	79	71
SprF	115	109	122	119	97
FaSi	80	68	58	76	60
Heißausb.	204	--	--	--	--
Gesamt	317 / 521	277	304	313	258

2019 haben wir **erstmalig eine „Heißausbildung“ auf Kreisebene** angeboten. **Über 200 AGT** aus der Kreisfeuerwehr haben daran teilgenommen. Mein **Dank** gilt hier noch einmal **Willi Lucan** der die Heißausbildung **federführend vorbereitet hat** und dem **Team der FTZ**. Auch **2020** werden wir **wieder eine Heißausbildung** auf Kreisebene anbieten. Die Platzzuweisungen für das Wochenende **27. – 29.03.2020** sind bereits erfolgt. Wir haben die **feste Absicht**, das als **Dauerangebot** in der Ausbildung zu etablieren.

Mein **Dank** gilt an dieser Stelle **allen Ausbildern**, die sich **auf Orts- Gemeinde oder Kreisebene in der Ausbildung engagiert** haben.

Bei der **zentralen Ausbildung an der NABK** sind die **Zuteilungsquoten** leider **Rückläufig**. Zum einen haben die **hauptberuflichen Feuerwehren einen gesteigerten Ausbildungsbedarf**, zum anderen haben aber auch die **Freiwilligen Feuerwehren 2020 wieder deutlich mehr Lehrgangplätze angefordert** als erwartet. Teilweise wird **mehr angefordert wird als benötigt**, nach dem Motto wenn ich 10 Plätze anfordere bekomme ich wahrscheinlich 5. Solche Anforderungen **lassen den Bedarf nach oben schnellen und führen zu Kürzungen für alle!** Das **Land ist bemüht** auf die steigenden Anforderungen **zu reagieren**, aber **getroffene Maßnahmen** zeigen nun einmal **erst mit Verzögerung Wirkung**. Daher ist auch zumindest **im nächsten Jahr** mit einer **verminderten Zuweisung** zu rechnen.

	Beantragt	Zugeteilt	%	zus. Übern.	zurück gegeben.	nicht best.	V
2016	778	402	51,08	25	2	1	4
2017	552	358	64,86		11	1	20
2018	497	323	64,99	4	13	1	16
2019	377	240	63,66	21	6	1	10
2020	479	276	58,11				

Der **Brand- und Katastrophenschutz in Niedersachsen** wird zum Jahr 2021 **neu strukturiert**. Die NABK wird dann zur **Abteilung Ausbildung** des **Landesamtes für Brand- und Katastrophenschutz**. Das Landesamt wird neu aufgestellt und **in Scheuen beheimatet** sein.

- Leitstelle

- **Aktuell sind alle Disponenten** Stellen besetzt. Das war so bisher noch nicht der Fall. Ich hoffe, dass es lange so bleibt.
- **Jürgen Borek** ist als Leiter der Leitstelle **in den Ruhestand** gegangen und als **Nachfolger** wurde **Sven Heine** eingesetzt.
- Der **Leitstellenverbund** ist mit **3 der 4 Landkreise zum 01.01.2020** in den **Echtbetrieb** eingetreten. **Landkreis Uelzen** wird nach Beseitigung der letzten technischen Probleme und Programmierungen vermutlich **im Frühjahr dazukommen**. Das System funktioniert und bereits jetzt wurden mehrere Einsätze, meist unbemerkt, von anderen Leitstellen geführt. Im Leitstellenverbund wird die **Nutzung der Statustasten** noch einmal **deutlich an Bedeutung gewinnen**. Der **Disponent hat dann die Einsatzmittel (Fw und RD) von 4 Landkreisen** auf seinem Arbeitsplatz! Das ist einer der Gründe, warum wir so die **Verbindungsaufnahme** zur Leitstelle **über den Status 5 „Sprechwunsch“** fordern. Durch die Nutzung der Statustasten entlasten wir nicht nur die Disponenten, sondern tragen auch zur **Verbesserung der Dokumentation** bei.
- Auf Wunsch der Feuerwehren hat die Leitstelle ihre Arbeitsabläufe angepasst, so dass die **Besatzungsstärken wieder bei Ausrücken gemeldet** werden sollen.
- Das Einsatzleitsystem hat eine **Schnittstelle zu FeuerOn** bekommen und dadurch werden nun alle Grunddaten des Einsatzes automatisiert für die Einsatzberichte zur Verfügung gestellt.
- Der Digitalfunk funktioniert gut und bietet uns viel **mehr Möglichkeiten als es der Analogfunk** tat. Mit der Produktionseinstellung der ersten Gerätetypen, werden wir eine „**reinrassige**“ **Funkgeräteausstattung** nicht mehr beibehalten können. Bei einem **Gespräch auf Landesebene** wurde uns keine Hoffnung gemacht, dass wir Einfluss auf künftige Entscheidungen der Hersteller oder des Netzbetreibers nehmen können. Ein **kompletter Systemwechsel** auf ein neues (nicht TETRA) System ist für die Zukunft angekündigt. Wenn es dazu kommt, werden wir **alle Funkgeräte ersetzen müssen**.

Ich betone hier ausdrücklich, dass es nicht die Feuerwehren sind die neue Funkgeräte haben wollen, sondern dass wir durch systemische Entscheidungen, zumeist aus Berlin, dazu gezwungen werden! Wir sind **überhaupt nicht glücklich** damit, denn **jeder Gerätewechsel** bringt **nicht nur erhebliche Kosten** mit sich, sondern **fordert** von uns auch wieder **zusätzliche Ausbildung**.

- Feuerwehrtechnische Zentrale

- Die **Atenschutzübungsstrecke** wurde **generalüberholt** und die **Schlauchwaschanlage** wurde **Ersatzbeschafft**.
- Der Schlauchpool wird im Zuge der Ersatzbeschaffungen auf **Schläuche in Signalfarben** umgestellt und aufgrund der Ankündigung des Herstellers die **Normaldrucktechnik einzustellen**, werden wir in den nächsten Jahren Schrittweise den **Atenschutz auf Überdrucktechnik umstellen**.
- Für den Neubau der FTZ auf dem Gelände der NABK in Scheuen **warten wir** auf die **Zustimmung der beteiligten Ministerien** zu den Vertragsentwürfen. Die erforderlichen Gespräche wurden geführt und es wurde eine **grundsätzliche Einigung mündlich erzielt**. Wir sind **auf einem guten Weg** und nicht zuletzt die Tatsache, dass im Haushalt des Landkreises die **Investition jetzt mit „echtem Geld“ im Haushalt hinterlegt** ist (10 Mio), zeigt dass auch die Kreisverwaltung von einer Einigung ausgeht. Ich bin überzeugt davon, dass wir uns mit dieser Kooperation zukunftsicher aufstellen und viele **hervorragende Möglichkeiten für die Ausbildung und die Entlastung des Ehrenamtes** bieten werden!

- Kreisfeuerwehr / KfV-Zelle e.V.

- Wir haben über den **KfV-Zelle einen Anhänger beschafft**, der bereits mit ersten Gegenständen beladen wurde und weiter ergänzt werden soll. Dieser Anhänger kann **von den Feuerwehren reserviert** und im Rahmen von **Veranstaltungen genutzt werden**. Wir sind hier noch auf der Suche nach einer dauerhaften Unterstellmöglichkeit.
- Einige Worte noch zu den **Vorgängen um das Amt des DFV-Präsidenten**: Die Verbandsvorsitzenden wurden auf einer außerordentlichen Sitzung des Landesverbandsausschusses über die Details informiert. Ich habe daraufhin die mir vorliegenden Informationen an die Vorstandsmitglieder weitergegeben. Ich möchte hier aber noch einmal deutlich herausstellen: Die Rücktrittsfordernungen haben **überhaupt nichts** mit den **Äußerungen des DFV Präsidenten zur AFD** zu tun. Es **wiederholte Satzungsverstöße** und dass sich der Präsident **mehrfach über Präsidiumsbeschlüsse hinweggesetzt** hat. Sowohl der Präsident, als auch **5 der 7 Vizepräsidenten** (alle Vertreter der Freiwilligen und der Jugendfeuerwehr) sahen **keine Basis mehr für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit**. Mittlerweile haben sich **14 der 16 Landesverbände** und ein weiterer Vizepräsident der **Forderung nach einer Abwahl des Präsidenten** angeschlossen.
Es ist aber auch klar, dass **Krisenmanagement und die Informationspolitik** zu den Vorgängen **desaströs war!** Das **Ansehen der Feuerwehrverbände und damit der Feuerwehren wurde massiv und nachhaltig geschädigt!** Das ist meines Erachtens nach **inakzeptabel!** Ich bitte aber alle sich **nicht** an den Spekulationen **in den sozialen Netzwerken zu beteiligen!**

- Personell gab es in 2019 nur wenige **Veränderungen**:
 - In der KFB Celle hat der **Zugführer des 1. Zuges** gewechselt. **Karsten Wiebe** hat nach 6 Jahren als Stv. und 18 Jahren als Zugführer die Verantwortung abgegeben und Torsten Foss hat hier die Verantwortung übernommen.
 - GBM Faßberg: Thomas Bahnsen > Oliver Dammann
 - LK Celle > Sachbearbeiter AbwBS – **Patrick Niwa** hat zum 01.03.2019 den LK Celle verlassen und zur NABK gewechselt. Als Nachfolger hat **Torsten Beyersdorff** den Dienstposten zum 01.10.2019 übernommen.

- Wettbewerbe

2019 wurde der **Kreisleitungsvergleich wieder in neuer Form** durchgeführt! Alles Übungen die jede Feuerwehr ohne viel Vorbereitung absolvieren kann. Die Teilnahme ist auch ohne monatelange Vorbereitung mit guten Erfolgsaussichten möglich! **Es ist also immer noch der richtige Zeitpunkt um einzusteigen!** Es würde mich freuen wenn es uns gelingt, dass zumindest **¼ der Feuerwehren** im Landkreis Celle **daran teilnehmen**.

Alle teilnehmenden Gruppen haben gute Übungen abgelegt und die Feuerwehren **Bergen, Nindorf und Wohlde** haben diese guten Leistungen auch beim **Regionalentscheid** bestätigt. Die Ortsfeuerwehr **Wohlde** hat sich für den **Landesentscheid** auf der Interschutz 2020 qualifiziert.

Für den **Kreiswettbewerb 2020** fehlen bisher noch **Bewerbungen für die Ausrichtung**. Feuerwehren die Interesse an der Durchführung des Leistungsvergleichs haben können sich jederzeit bei mir melden.

- Kreisfeuerwehrtag

Am **01.09.2019** hat die Gemeindefeuerwehr Wathlingen den Kreisfeuerwehrtag in Nienhagen ausgerichtet. Der **Kreisfeuerwehrtag war hervorragend vorbereitet** und eine **sehr gelungene Veranstaltung**. Das zeigen auch die Rückmeldungen die ich erhalten habe.

2020 wird der Kreisfeuerwehrtag am 06.09.2020 in der Gemeinde Wietze stattfinden, ich hoffe auf eine starke Beteiligung.

- Ehrungen

Es gab **zahlreiche Ehrungen** für Mitglieder im aktiven Dienst bzw. als Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr.

92 Feuerwehrmitglieder konnten durch den Landesfeuerwehrverband für **langjährige Mitgliedschaft** geehrt werden. Davon **1 Kamerad für 75jährige, 8 Kameraden für 70jährige Mitgliedschaft und 28 Kameraden für 60jährige Mitgliedschaft.**

3x Ehrennadel des KFv in Silber

7x Ehrennadel des LFv in Bronze

2x Ehrennadel des LFV in Silber

2x Dt. Feuerwehrehrenkreuz in Bronze

3x Feuerwehrehrenzeichen in Silber

Auch 2019 war wieder ein abwechslungsreiches Jahr. Ich danke allen die sich in der Feuerwehr engagiert haben und spreche für die geleistete Arbeit meinen Dank aus

Ich freue mich auf 2020 und bin sicher gemeinsam werden wir auch im neuen Jahr wieder alle Herausforderungen zum Wohle der Bevölkerung bewältigen.

Gott zur Ehr – Dem nächsten zur Wehr